

**Tagesordnung I Punkt 14.1 der öffentlichen Sitzung am 16. Juni 2011**

Antrags-Nr. 11-F-33-0012

**Rudolf-Dietz-Schule in Wiesbaden-Naurod - Umbenennung  
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 15.06.2011 -**

Die Namensgebung städtischer Einrichtungen obliegt grundsätzlich dem jeweils zuständigen Ortsbeirat. Abweichend vom obigen Grundsatz sollen auf gesamtstädtischer Ebene einmalig alle Namen von öffentlichen Einrichtungen nach allgemeinen, transparenten und nachvollziehbaren Kriterien überprüft und ggf. abgeändert werden.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Antrag der Stadtverordnetenfraktion LINKE&PIRATEN wird durch den folgenden Antrag ersetzt:

Der Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration bildet einen Sonderausschuss, der auf gesamtstädtischer Ebene die Namen aller öffentlichen Einrichtungen überprüft. Dazu wird zunächst ein Kriterienkatalog für die Benennung von Einrichtungen erarbeitet und anschließend die Namen aller Einrichtungen anhand dieses Kataloges überprüft. Die Liste der ggf. umzubenennenden Einrichtungen wird abschließend der Stadtverordnetenversammlung zur endgültigen Beschlussfassung vorgelegt.

---

**Beschluss Nr. 0261**

Der gemeinsame Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 15.06.2011 betr.

Rudolf-Dietz-Schule in Wiesbaden-Naurod - Umbenennung

wird angenommen.

1. Dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung  
Wiesbaden, .06.2011
2. Dem Magistrat mit der Bitte um weitere Veranlassung  
Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, .06.2011

Dezernate I, III, IV, V, VI, VII und VIII  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller  
Oberbürgermeister